

02.09.2016_ Mainz **COME HEAR! / Konzert**

„COME HEAR! Musikalische Begegnung mit Refugees & Friends“

Benefizkonzert zum Auftakt der 41. Interkulturellen Woche der Landeshauptstadt Mainz.

Im März 2016 hat der SI-Club Mainz von Soroptimist International Deutschland ein Grenzen überschreitendes musikalisches Projekt ins Leben gerufen: einen Chor und ein Instrumentalensemble, in denen Menschen, die nach Mainz geflüchtet sind, mit Menschen von hier zusammen singen und musizieren. Über die Auftaktveranstaltung im März gab es einen ausführlichen Bericht in der Mainzer Allgemeinen Zeitung vom 12.03.2016.

Aus den regelmäßigen Proben in der Mainzer Weltmusik Akademie in der Neutorstraße sind der *Neu-Tor-Chor* und die *Neu-Tor-Band* entstanden, die jeden Montagabend Melodien aus der alten und der neuen Heimat der Geflüchteten einstudieren. Die Musiker/innen und Sänger/innen wählten den Namen *Neu-Tor* nicht nur wegen des Probenortes, sondern vor allem als Symbol für die neuen musikalischen Erfahrungen aller Beteiligten.

Wie viele Musiker und Sänger/innen im *Neu-Tor*-Projekt hat auch der palästinensisch-syrische Pianist **Aeham Ahmad** in Deutschland Zuflucht vor Krieg und Verfolgung gefunden. Gemeinsam mit den anderen beteiligten Künstlerinnen und Künstlern unterstützt auch er den Benefizgedanken des Konzerts und zeigt, dass Musik Hoffnung spendet und verbindet.

Veranstaltet wird das Benefizkonzert von SI-Club Mainz und seinem gemeinnützigen Förderverein „Soroptimist Mainz – Förderverein“ gemeinsam mit der Landeshauptstadt Mainz als Auftakt der 41. Interkulturellen Woche der Stadt Mainz.

Als Moderator für das Konzert konnte Walter Schumacher, Kulturstaatssekretär a.D., gewonnen werden.

Programm

Begrüßung: Pfarrer Hendrik Maskus, Altmünsterkirche

- J.S. Bach: Konzert in D-Dur für Klavier und Orchester BWV 1054
 - Christian Richter (Pianist, lebt und arbeitet in Österreich, Preisträger des Walter-Giesecking-Klavier-Wettbewerbs)

- Kammerorchester der Freien Waldorfschule Mainz, Andreas Arneke (Dirigent)
- Melodien aus der alten und der neuen Heimat der Geflüchteten
 - Neu-Tor-Band und Neu-Tor-Chor (Refugees & Friends)
 - Mainzer Weltmusik Akademie (Bandleitung)
 - Stefanie Tettenborn (Chorleitung)
- Menna Mulugeta (Finalistin von The Voice of Germany): Deutsche, englische und äthiopische Lieder
 - Andreas Arneke (Klavier)
- Aeham Ahmad (Gesang und Klavier, palästinensisch-syrischer Pianist, Preisträger des Beethovenpreises für Menschenrechte): Arabische Improvisationen: Sehnsucht nach Frieden
 - Bergo Ibrahim (Perkussion und Moderation)

Mit freundlicher Unterstützung von

- der Freien Waldorfschule Mainz,
- der Zahnarztpraxis Dr. Sielemann und
- der Brezelbäckerei Ditsch

Die Einnahmen aus dem Konzert dienen zur Förderung von musikalischen Projekten mit und von Geflüchteten, bspw. Musikunterricht für Geflüchtete. Der gemeinnützige Förderverein „Soroptimist Mainz – Förderverein e.V.“ bittet um **Spenden** auf das Konto bei der Mainzer Volksbank: **DE03 5519 0000 0923 4930 19**. Auf Wunsch stellen wir gerne eine Spendenquittung aus.

Anfragen an: foerderverein@clubmainz.soroptimist.de

Zu Soroptimist International:

Soroptimist International ist die weltweit größte Service-Vereinigung berufstätiger Frauen, die es sich zum Ziel gesetzt hat, die Stellung von Mädchen und Frauen nachhaltig zu verbessern. Heute gibt es über 3.000 Clubs auf allen Kontinenten. Allein in Deutschland bestehen 214 Clubs mit weit über 6000 Mitgliedern.